Der Präsident
des Landgerichts Rostock

Kontakt:
Vorsitzender Richter am Landgericht Schütt
Telefon: 0381 / 241 2150
E-Mail: Pressesprecher@lg-rostock.mv-justiz.de

Datum: 14.03.2025 **Nr.: 4/25**

Strafverfahren wegen Totschlags

Vor der 2. Großen Strafkammer – Jugendkammer – findet seit dem 27.02.2025 die Hauptverhandlung gegen drei Angeklagte wegen des Verdachts des gemeinschaftlich begangenen Totschlags statt. Für das weitere Verfahren sind Fortsetzungstermine für den **18.03. -11.00 Uhr -; 26.03.; 01.04.; 08.04.; 10.04.** und den **17.04.2025** jeweils um **09.30 Uhr** geplant.

Nach der Anklageschrift der Staatsanwaltschaft Rostock wird den drei zur Tatzeit 19 bzw. 20 Jahre alten Angeklagten vorgeworfen, gemeinschaftlich am 24.07.2024 in Lalendorf-Langhagen einen 36jährigen Mann vorsätzlich getötet zu haben. Dabei sollen die drei Angeklagten mit dem später Geschädigten am frühen Nachmittag des Tattages zunächst mehrfach in eine verbale Auseinandersetzung verwickelt gewesen sein.

Gegen Abend sei es dann am See in Langhagen nach einem zuvor gefassten gemeinsamen Tatplan zu körperlichen Übergriffen auf den Geschädigten gekommen, in deren Verlauf dieser zunächst einen wuchtigen Faustschlag ins Gesicht erhielt. Nachdem der Geschädigte in Folge dessen zu Boden gegangen sei, hätten die Angeklagten weiter auf den am Boden liegenden Geschädigten mit Faustschlägen und Fußtritten auf dessen Kopfbereich eingewirkt. Anschließend hätten die Angeklagten auf den Geschädigten mit Gegenständen und schließlich mit einem mitgeführten Messer eingewirkt und dabei tödliche Verletzungen im Bereich des Halses und des Oberkörpers verursacht.

Infolge dieser Einwirkungen sei der Geschädigte verstorben.

Es wird darauf hingewiesen, dass bis zu einer rechtskräftigen Verurteilung für die Angeklagten die Unschuldsvermutung streitet.

Schütt
Pressesprecher des Landgerichts